

## → Ergänzende Nutzungsbestimmungen für Informatiklehrmittel

Die Informatiklehrmittel der Berufsbildungsschule BBW sollen eine zeitgemässe Ausbildung ermöglichen. Damit die Informatiklehrmittel allen Lernenden dienen und ein stabiler Betrieb gewährleistet werden kann, ist ein sorgfältiger Umgang damit nötig. Mit der nachfolgenden Vereinbarung nehmen die Lernenden zur Kenntnis, was die Schule unter einem verantwortungsbewussten Umgang mit Informatiklehrmitteln versteht und verpflichten sich mit ihrer Unterschrift, sich an diese Bestimmungen zu halten.

### 1. Informatiklehrmittel

Als Informatiklehrmittel gilt folgendes: Hardware wie z.B. PC, Server, Netzwerke, Drucker, Multimediageräte, Speichermedien, Telekommunikationseinrichtungen, Kabel etc. sowie Software (Betriebssysteme, Programme, Lernplattform und Daten), Bücher, Unterlagen, Scripts, CD's/DVD's und sonstige Geräte.

### 2. Anwendungsbereiche

#### 2.1. Eigentumsverhältnisse

Die Informatiklehrmittel sind Eigentum der BBW und dürfen weder manipuliert noch entfernt werden. Änderungen an der Hardware oder Software für ausbildungsbedingte Zwecke bedürfen einer vorgängigen Erlaubnis der zuständigen Stellen resp. Lehrpersonen. Private Informatiklehrmittel dürfen nicht ans Schulnetz angeschlossen werden.

#### 2.2. Umgang mit Informatiklehrmitteln

Die Informatiklehrmittel müssen mit der notwendigen Sorgfalt behandelt werden. Die Informatiklehrmittel sind nur für den von der Schulleitung vorgesehenen Einsatz zu benutzen.

#### 2.3. Umgang mit Zugangsberechtigungen

Persönliche User-Id's und Passwörter dürfen nicht weitergegeben werden. Passwörter sind in regelmässigen, kurzen Abständen zu ändern. Für Passwörter sollen keine einfach nachzuvollziehenden Codes (wie z.B. Namen und Vornamen) verwendet werden. Festgestellte Unregelmässigkeiten sind sofort der Lehrperson zu melden.

#### 2.4. Lizenzbestimmungen für Software

Alle an der BBW eingesetzte Software ist lizenziert. Die Software darf weder kopiert noch weitergegeben werden. Es ist untersagt, andere Software mitzubringen oder vom Internet herunter zu laden und auf einen Rechner zu kopieren und/oder zu installieren. Installationen oder Änderungen an der Konfiguration für temporäre Benutzung bedürfen einer vorgängigen Erlaubnis.

#### 2.5. Computerviren

Die BBW schützt ihre Geräte vor Computerviren. Da sich aber der Virenschutz immer erst mit einiger Verspätung auf die neuen Bedrohungen einstellen kann und Schulen einer hohen Gefährdung unterliegen, sind alle Benutzer/Innen verpflichtet, ihre Datenträger vor der Verwendung in Firmen oder auf privaten Geräten erneut zu testen. Die BBW lehnt jede Haftung ab.

## **2.6. Spiele**

Jede Art von Computerspielen auf und mit BBW-Informatiklehrmitteln ist verboten. Dies gilt sowohl für die Unterrichts- als auch für die Pausenzeiten.

## **2.7. Musik und Filme**

Das Abspielen von Musik oder Filmen ist während der Unterrichtszeit nicht gestattet. Dies betrifft sowohl die Informatiklehrmittel der BBW sowie private Abspielgeräte der Lernenden.

Die Lehrperson kann dieses Verbot im Rahmen ihres Unterrichts aufheben.

## **2.8. Internet**

Bei der Nutzung des Internet's mit Informatiklehrmitteln der BBW gelten die gesetzlichen Bestimmungen wie beispielsweise Jugendschutz, Urheberrecht und Strafnorm gegen Rassismus.

Das Internet darf nur nach Freigabe durch die Lehrperson genutzt werden. Das Kopieren von Daten vom Internet auf den lokalen PC oder in die Gegenrichtung bedarf im Einzelfall der vorgängigen Zustimmung der Lehrperson.

Die Verwendung von Messengerdiensten und Chat-Rooms, IRC, MS-Messenger, ICQ usw.) ist verboten.

## **2.9. Persönlichkeitsschutz**

Die Persönlichkeit der Mitlernenden und der Lehrpersonen ist zu respektieren. Es ist nicht erlaubt, ohne die Einwilligung der betreffenden Personen Bild- oder Tonaufnahmen zu machen oder solche im Internet zu veröffentlichen (Sz. Strafgesetzbuch Art. 179bis /179ter).

## **2.10. Persönlicher Account**

Jede/r Benutzer/in erhält einen persönlichen Account und hat diesen jederzeit zu pflegen. Der max. zulässige Speicherplatz kann von der Schule begrenzt werden.

Alle Daten, welche auf den Schulservern gespeichert sind, werden von den zuständigen Administratoren regelmässig gepflegt und somit auch kontrolliert. Sie müssen immer davon ausgehen, dass ihre Daten überwacht werden. Bei übermässigem Speicherplatzverbrauch können Teile der Daten ohne Rückfrage gelöscht werden. (Gestützt auf das Gesetz über die Information und den Datenschutz (IDG) vom 12. Februar 2007, Paragraph 8, Absatz 1)

Beachten Sie zudem, dass von Ihren Daten keine Sicherungskopien gemacht werden. Für Sicherungskopien sind die einzelnen Lernenden verantwortlich.

## **3. Haftung**

Benutzer/innen von Informatiklehrmitteln haften für vorsätzlich oder fahrlässig verursachte Schäden oder Veränderungen an den Informatiklehrmitteln oder für mit Informatiklehrmitteln verursachte Schäden innerhalb und ausserhalb der BBW. Die Schäden, beziehungsweise deren Beseitigung werden dem/der Verursacher/in in Rechnung gestellt.

Zusätzlich werden Massnahmen im Rahmen der Möglichkeiten des Lehrverhältnisses und des Schulreglements ergriffen.